

Datenschutzrechtliche Aufklärung und Einwilligung incl. Information gem. Art.13 EU-DSGVO

.....
Name des Einwilligenden in Druckbuchstaben

Interviewdatum:, Interviewerin: Doris Prilop.

1. Information zur Studie „frauen leben 3: Familienplanung im Lebenslauf von 20 – bis 44-jährigen Frauen“

Weitere Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter http://www.soffi-f.de/Antworten_zur_Telefonbefragung_3-2020

Projektbeschreibung und Beteiligte: „frauen leben 3: Familienplanung im Lebenslauf von 20- bis 44-jährigen Frauen“ ist eine repräsentative Bevölkerungsbefragung zu Familienplanung im Lebenslauf von Frauen in Deutschland. Im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) wird die Studie unter Leitung von Prof. Dr. Cornelia Helfferich im Sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen | FIVE (SoFFI F.) durchgeführt. Die telefonische Befragung wurde von KANTAR, Bielefeld, durchgeführt. Ziel der Studie „frauen leben 3“ ist es, ein umfassendes Bild zur Lebenssituation und zur Sichtweise von Frauen in Bezug auf die Themen Partnerschaft, Kinder oder keine Kinder, Familie, Vereinbarkeit, Verhütung, Schwangerschaftskonflikten usw. zu beschreiben. **Konkretes Vorhaben:** Die Arbeit dient allein wissenschaftlichen Zwecken. Wir möchten die Sichtweise von Frauen erfassen und die Möglichkeit geben, alles zu Äußeren, was wichtig sein könnte. Dazu führen wir Interviews in Gesprächsform.

Im Folgenden informieren wir Sie über den datenschutzrechtskonformen Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und bitten um Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der Studie „frauen leben 3“ sowie zur Verwendung Ihrer Daten.

Bitte lesen Sie die folgenden Erklärungen sorgfältig durch. Bei Rückfragen oder Verständnisschwierigkeiten können Sie direkt die Interviewerin fragen, oder sich bei der Projektleitung (helfferich@eh-freiburg.de) oder einer Mitarbeiterin (carina.pfluegler@eh-freiburg.de) melden.

2. Hinweise zum Datenschutz

Das Forschungsprojekt richtet sich streng nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Alle Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht und dem Datenschutz. Das Vorgehen wurde vom Datenschutzbeauftragten genehmigt.

Art der personenbezogenen Daten und Art der Verwendung:

Im Interview werden Sie aufgefordert die Geschichte Ihres Lebens und ihre Biografie zu erzählen. Sie entscheiden selbst, was Inhalt der Erzählung ist und welche personenbezogenen Daten sie uns damit geben. Unsere Fragen gelten im Wesentlichen ihrer persönlichen Situation, ihrer Entwicklung und Schwangerschaften.

Für die Kontaktaufnahme haben wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und ggf. weitere Kontaktdaten erfahren. Diese Angaben werden ausschließlich für die Kontaktierung bis zur Durchführung des Interviews aufbewahrt bzw. wenn Sie eine Abschrift Ihres Interviews möchten: bis zur Versendung der Abschrift - und anschließend in unseren Unterlagen gelöscht. Bis dahin werden in jedem Fall die Kontaktdaten in einem Datentresor getrennt von allen sonstigen Projektunterlagen und Ihrem Interview aufbewahrt.

Das Interview wird je nach ihrem Wunsch telefonisch oder per Videokonferenz geführt. Bei einem Videointerview können Sie sich entscheiden, ob Sie die Dienste von Zoom, Wire oder BigBlueButton bevorzugen.

Wir gehen sorgfältig mit dem Erzählten um: Wir nehmen das Gespräch auf Band auf, weil man sich so viel nicht auf einmal merken kann. Das Band wird abgetippt und wir anonymisieren die Abschrift, d.h. wir verändern alle Personen-, Orts-, Straßennamen. Berufe werden, soweit möglich, durch andere vergleichbare Berufe ersetzt. Die Audiodatei wird daraufhin gelöscht. Wenn Sie möchten, können Sie eine Abschrift des Interviews bekommen.

Die anonymisierten Abschriften werden ausgewertet und auf einem datenschutzkonformen Server abgespeichert. Die Abschriften sind ausschließlich für einen eingeschränkten Personenkreis des Forschungsinstitutes, für die interne Auswertung zugänglich.

Forschungsergebnisse der Studie werden nur in anonymisierter Form dargestellt. Es werden ausschließlich kleinere Ausschnitte wörtlich zitiert, sofern eine Identifikation der Person strikt ausgeschlossen ist.

Alle beteiligten Personen in diesem Forschungsprozess verpflichten sich schriftlich die datenschutzrechtlichen Bestimmung einzuhalten und ebenfalls, die Dateien, nach Erledigung ihrer Aufgaben zu Löschen. Die Interviewführung, sowie die Verschriftlichung der Interviews werden extern in Auftrag gegeben, auch sie verpflichten sich den Datenschutz einzuhalten.

Das verschriftete Interview wird für die weitere Forschung im Rahmen von konkreten Lehr- und Forschungszwecken verwendet, unter der strikten Voraussetzung, dass dabei alle persönlichen Daten, die Rückschlüsse auf eine Person zulassen, gelöscht oder anonymisiert werden.

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten bildet die Einwilligung gemäß Art. 6 (1) Buchstabe a EU-DSGVO im letzten Teil dieses Dokumentes. Dieses Dokument mit der von Ihnen abgegebene Erklärung zur Einwilligung in die Auswertung wird in einem gesonderten Ordner aufbewahrt. Es dient einzig und allein dazu, ihr Interview für unsere Forschung verwenden zu können und bei einer Überprüfung durch den Datenschutzbeauftragten nachweisen zu können, dass Sie mit der Auswertung einverstanden sind. Es kann mit Ihrem Interview nicht mehr in Verbindung gebracht werden.

3. Hinweis zu Ihren Rechten

Sie haben jederzeit die Möglichkeit folgende Rechte geltend zu machen:

- **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)**
Sie haben uns gegenüber das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten wir zu Ihrer Person verarbeiten.
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)**
Sollten die Sie betreffenden Daten nicht richtig oder unvollständig sein, so können Sie die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Angaben verlangen.
- **Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)**
Sie können jederzeit die Löschung ihrer Daten verlangen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)**
Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen.
- **Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)**
Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten Widerspruch einlegen.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Dies gilt ab Widerruf für die Zukunft. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Möchten Sie eins dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an die Projektleitung (helfferich@eh-freiburg.de).

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Jörg Leuchtner, Rechtsanwalt bei HKS Anwälte Freiburg
Luisenstraße 5, 79098 Freiburg im Breisgau
info@hks-jur.de
+49 (0) 761 – 38803-33

Sie haben ein Recht auf **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO). Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, Können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird:

Aufsichtsbehörde Baden-Württemberg:
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 7082 Stuttgart
Tel: 0711 615541-0
E-Mail: poststelle@lfd.bwl.de

Online-Beschwerde: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen/>

In jedem Fall gilt: Ihre Teilnahme an unserer Studie ist freiwillig. Wir sichern Ihnen ausdrücklich zu, dass Ihnen keine Nachteile entstehen, wenn Sie doch kein Interview geben möchten oder wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten.

Zur Erläuterung: **Der Datenschutz verlangt, dass die Teilnehmenden darüber informiert werden, dass ihnen keine Nachteile entstehen, wenn sie nicht an der Befragung teilnehmen oder einzelne Fragen nicht beantworten.** Dahinter steht der Gedanke, dass die Teilnahme völlig freiwillig sein soll und nicht unter dem Gefühl irgendeiner Verpflichtung oder Befürchtung zustande kommen soll. Diese Formulierung ist allgemein vorgegeben und hat eine Berechtigung

vor allem bei amtlichen Umfragen wie dem Mikrozensus. Aufgrund der Anlage unserer Studien haben wir überhaupt keine Möglichkeiten, Nachteile entstehen zu lassen, da wir nicht registrieren, wer nicht zur Teilnahme bereit war und auch nicht zurückverfolgen können, wer eine Frage nicht beantwortet hat. Deshalb ist die Formulierung „dass Ihnen keine Nachteile entstehen“ eigentlich irreführend. Dennoch verwenden wir die Formulierung, um dem Datenschutz zu genügen und falls doch irgendwelche Befürchtungen existieren sollten.

4. Einwilligung

Lehnen Sie die Teilnahme ab oder widerrufen oder beschränken Sie Ihre Einwilligung, entstehen Ihnen hieraus keine Nachteile.

Hiermit willige ich freiwillig in die Erhebung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein und der digitalen Aufnahme des Interviews und der Speicherung unter den oben beschriebenen Bedingungen. Ich bin ausreichend informiert worden und hatte die Möglichkeit Fragen zu stellen. Über die Folgen eines Widerrufs der datenschutzrechtlichen Einwilligung bin ich aufgeklärt worden.

Die schriftliche Aufklärung und Einwilligung habe ich erhalten.

Datum

Unterschrift Interviewte